



# Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt

Ausgabe 03 | 2021



Kulturförderung  
in Corona-Zeiten

Seite 4



Jugendförderung  
in Corona-Zeiten

Seite 5



Wirtschaftsförderung  
in Corona-Zeiten

Seite 6



## Grußwort

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

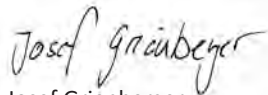
es geht wieder bergauf – mit dem Sommer kommt über die schrittweisen Lockerungen immer mehr Normalität in unser aller Leben und in unsere Stadt zurück. Kultur genießen, Baden, durch die Geschäfte stöbern, gemeinsam Sport machen und sogar Heiraten – was jetzt alles in Eichstätt wieder möglich ist, finden Sie auf den kommenden Seiten. Denn unsere Stadt verfügt über so viele tolle Freizeiteinrichtungen, die Ihnen auch im Urlaub daheim ein abwechslungsreiches Programm bieten können – denken Sie nur an das Eichstätter Freibad, die Volkshochschule oder die neu geschaffenen Kulturbühnen, die von der Stadt Eichstätt gefördert werden.

Besonders freut und beeindruckt es mich aktuell, dass sich auch in diesen herausfordernden Zeiten weiter Menschen entscheiden, ein Geschäft zu eröffnen, zu übernehmen oder ihren Laden zu erweitern. Über die städtische Innenstadt- beziehungsweise Existenzgründer-Förderung unterstützen wir die Inhaberinnen und Inhaber. Bei den Urkunden-Übergaben vor Ort konnte ich mich davon überzeugen, welch tolle Ideen hinter den Vorhaben stehen und wie viel Herzblut in diesen Geschäften steckt. Auch deshalb kann ich nur dringend an Sie appellieren: Kaufen Sie daheim, unterstützen Sie unseren Eichstätter Einzelhandel und sorgen Sie so auch dafür, dass unsere Stadt lebens- und liebenswert bleibt. Übrigens: Einen tollen Überblick über die Angebote vor Ort finden Sie – neben dem Online-Schaufenster – in unserer nagelneuen Shopping-Broschüre. Ich würde mich freuen, wenn wir Sie für den Einkaufs-Standort Eichstätt begeistern könnten. An alle Besucherinnen und Besucher, aber natürlich auch alle Eichstätterinnen und Eichstätter habe ich aber auch noch eine Bitte: Auch über das viele Essen und Trinken „to go“ in den vergangenen Monaten ist das Müllaufkommen in unserer Stadt immer weiter gewachsen. Wir arbeiten im Rathaus gerade an verschiedenen Ansätzen, um volle Abfalleimer, aber vor allem Unrat am Wegesrand und in der freien Natur zu vermeiden. Ein Ansatz: unsere Umweltschutz-Helden. Was dahinter steckt und wie Sie sogar etwas gewinnen können, lesen Sie auf Seite 10.

Sie haben darüber hinaus noch Anliegen oder Fragen, die Sie loswerden möchten? Ich biete Ihnen auch weiterhin die Möglichkeit an, an meiner digitalen Bürgersprechstunde teilzunehmen. Jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr stehe ich Ihnen für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Bitte melden Sie sich vorab in meinem Vorzimmer telefonisch unter 0 84 21/60 01-102 oder per E-Mail unter [inge.vogt-rieger@eichstaett.de](mailto:inge.vogt-rieger@eichstaett.de) an und nennen Sie dabei auch kurz Ihr Anliegen.

Ich bedanke mich bei Ihnen allen für die Geduld und Disziplin in den vergangenen Monaten – und hoffe darauf, dass Sie auch in den kommenden Wochen noch umsichtig und vernünftig bleiben, damit wir gemeinsam diese Pandemie überwinden können.

Ihr Oberbürgermeister



Josef Grienberger

## Zwei neue Angebote rund um das Mitteilungsblatt

Gleich zwei neue Angebote bietet die Stadt Eichstätt Ihnen rund um das städtische Mitteilungsblatt. Zum einen sind wir weiter auf der Suche nach schönen, aktuell sommerlichen, Motiven für die Titelbilder der nächsten Ausgaben. Zum anderen bieten wir allen Interessierten an, dass wir Ihnen die Mitteilungsblätter entspannt auf digitalem Weg zukommen lassen – nämlich per E-Mail.

Egal, ob Sie ein schönes Motiv anbieten wollen, oder sich in den Mitteilungsblatt-Verteiler aufnehmen lassen möchten: Schreiben Sie einfach kurz an [sophie.schmidt@eichstaett.de](mailto:sophie.schmidt@eichstaett.de).



## Bürgerservice

### Fundgegenstände

#### April 2021

Schlüssel mit silbernem Kristallanhänger • Mobiltelefon, blaue Rückseite mit Garfieldaufkleber • Schlüssel mit Anhänger „Antenne Bayern“ • kleiner Schlüssel Marke Abus • 2 Schlüssel, blaue Filzschleife, kleines Taschenmesser • Fitnessuhr, schwarz • Mobiltelefon Samsung, Hülle mit Aufklebern Babyfotos • Schlüssel für Fahrradschloss, Marke „provelo“ • Schminkspiegel, golden verziert • Mobiltelefon Samsung A21S • Handtasche, schwarz-ocker • Armbkette gold

#### Mai 2021

Ledermäppchen mit 2 Taschenmessern • Autoschlüssel Skoda, Karabiner, blauer Bär, kleiner Schlüssel • Schlüssel inkl. Schild mit Nr. „15“ • Kamera mit Tasche • Schlüssel an blauem Band • Schultasche Mc Neill ohne Inhalt • Goldring mit Stein • 2 Schlüssel (schwarze Kappe ABUS, Gauckler) • Autoschlüssel, Opel mit Schlüsselanhänger hornförmig • Schlüsselbund, 3 Schlüssel, kurzes rotes Band • Geldschein • Schlüssel mit kurzem Expander-Band, Marke Pfaffenhain • Schlüssel für Fahrradschloss (schwarz) • Autoschlüssel, Skoda

Weitere Informationen zu den Fundstücken und über Ort und Zeit der Auffindung erhalten Sie im Fundbüro (EG, Zi. 003), Tel. 6001-0, und auf Zimmer Nr. 211, 2. Stock, Tel. 6001-114 und -116

### Wir sind telefonisch erreichbar:

Rathaus:	Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Montag, Dienstag und Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
VHS:	Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Donnerstag 14.00 bis 16.30 Uhr
Tourist-Info:	Montag bis Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Stadtwerke:	Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie für Ihre Erledigungen im **Rathaus** vorab einen Termin. Oft können Sie sich einen Behördengang jedoch sparen und online bequem von Zuhause aus Ihre Angelegenheiten über das Bürgerserviceportal erledigen: [www.eichstaett.de/elektronische-antraege](http://www.eichstaett.de/elektronische-antraege). Über eventuelle Änderungen der Öffnungszeiten informieren wir Sie auf unserer Homepage unter [www.eichstaett.de](http://www.eichstaett.de).

Auch bei den **Stadtwerken Eichstätt** ist nach entsprechender telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer 0 84 21/60 05-0 eine persönliche Vorsprache möglich.

Das **INSELBAD Eichstätt** ist geöffnet. Für einen Besuch ist eine Online-Reservierung notwendig. Alle Informationen zu Reservierung, Badezeit-Termin, verfügbare Plätze, Hygienemaßnahmen usw. finden Sie auf der Homepage der Stadtwerke Eichstätt unter [www.stadtwerke-eichstaett.de/inselbad/badezeit-reservierung/](http://www.stadtwerke-eichstaett.de/inselbad/badezeit-reservierung/). Ab Beginn der Badezeit sind daneben freie Plätze (sofern verfügbar) an der INSELBAD-Kasse buchbar.

### Raus aus dem Lockdown: VHS wieder mit breitem Kursangebot

Auch die Volkshochschule (VHS) Eichstätt kommt nun aus dem Lockdown: Seit Anfang Juni werden wieder zahlreiche Kurse vor Ort angeboten – natürlich immer auf Basis eines umfassenden Hygienekonzeptes. Für die Teilnahme an allen Kursen ist nach aktueller Regelung kein Test notwendig. Es müssen die Mindestabstände (1,5 Meter) eingehalten werden, bis zum Platz (auch bei Sportkursen) ist außerdem das Tragen einer FFP2-Maske vorgeschrieben. Die Kursleitungen sind weiterhin instruiert, etwa Tische oder auch benutzte Gegenstände nach jedem Kurs zu desinfizieren. Die nun verfügbaren Termine für Kurse sind bereits auf [vhs-eichstaett.de](http://vhs-eichstaett.de) einsehbar und dort auch direkt buch-



bar. Für Rückfragen, weitere Informationen oder die Anmeldung per Telefon steht Ihnen die VHS gerne unter Telefon 0 84 21/9 35 38 88 oder via E-Mail an [vhs@eichstaett.de](mailto:vhs@eichstaett.de) zur Verfügung. Bei eventuellem Kursausfall wird natürlich umgehend benachrichtigt.

Die **Bücherei** der Stadt Eichstätt und des St. Michaelsbundes hat seit 18. Mai wieder regulär geöffnet. Für die Leser/-innen ist das Büchereiteam zu folgenden Zeiten da:

Dienstag	11.00 bis 14.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 11.30 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr

Der **Wertstoffhof** ist geöffnet:

Montag und Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr  
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

## Wichtige Telefonnummern

Rathaus:	☎ (0 84 21) 60 01-0
Volkshochschule:	☎ (0 84 21) 9 35 38 88
Bücherei:	☎ (0 84 21) 90 56 43
Tourist-Info:	☎ (0 84 21) 60 01-4 00
Stadtbauhof:	☎ (0 84 21) 93 53 14
Altes Stadttheater:	☎ (0 84 21) 97 75-0
Standortbeauftragte:	☎ (0 84 21) 60 01-4 12
Stadtwerke:	☎ (0 84 21) 60 05-0
Stadtwerke Bereitschaftsdienst:	☎ (0 84 21) 90 24 00

## Wahlhelfer/-innen gesucht

Am Sonntag, 26. September 2021, wird in Deutschland ein neuer Bundestag gewählt. Zur Durchführung und Ergebnisermittlung dieser Wahl benötigt die Stadt Eichstätt für die Besetzung ihrer zwölf Urnenwahlbezirke und zehn Briefwahlbezirke zahlreiche Helferinnen und Helfer.

Jeder Wahlvorstand setzt sich aus Wahlvorsteher/-in, Schriftführer/-in und deren Stellvertretung sowie aus mehreren Beisitzerinnen und Beisitzern zusammen.

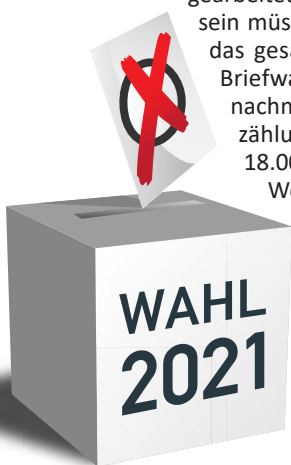
Wir wenden uns an alle Eichstätter Bürger/-innen mit der Bitte, sich für dieses Ehrenamt zur Verfügung zu stellen. Um in einem Wahlvorstand tätig sein zu können, müssen Sie bei der Bundestagswahl stimmberechtigt sein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Sie werden rechtzeitig über den Ablauf und die durchzuführenden Arbeiten unterrichtet. Als kleine Entschädigung für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit in einem Wahlvorstand erhalten Sie ein Erfrischungsgeld in Höhe von 40 Euro.

### Im Wahllokal ist Teamwork gefragt

Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr. Es wird in Schichten gearbeitet, so dass Sie nicht den ganzen Tag anwesend sein müssen. Erst zur Auszählung ab 18.00 Uhr muss das gesamte Team wieder vollständig sein. In den Briefwahlbezirken treffen sich die Wahlvorstände nachmittags für vorbereitende Arbeiten, die Auszählung der Stimmen beginnt dann ebenfalls ab 18.00 Uhr.

Wenn Sie gerne hinter die Kulissen des Wahlscheitens blicken möchten und wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bei uns. Wünsche zu Ihren Einsatzort versuchen wir so weit wie möglich zu berücksichtigen.

Sie erreichen uns per E-Mail unter [heike.oehlke@eichstaett.de](mailto:heike.oehlke@eichstaett.de) oder telefonisch unter 0 84 21/60 01-114



## Große Kreisstadt Eichstätt

Wir stellen ein:

einen **BEAMTEN** (m/w/d)  
der 2. Qualifikationsebene oder

einen **VERWALTUNGS-  
FACHANGESTELLTEN** (m/w/d)

für den Bereich Hauptamt/Personalamt.  
Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit.

Nähere Informationen (Bewerbungsfrist,  
Stelleninhalte) finden Sie unter

[www.eichstaett.de/rathaus/stellenangebote](http://www.eichstaett.de/rathaus/stellenangebote)



## Neue Bänke und Gießkannen-Bäume auf dem Friedhof



Acht neue Dreisitzer-Bänke hat die städtische Friedhofsverwaltung nun für den Ostfriedhof beschafft. Caroline Sutor (Friedhofsverwaltung) und Josef Zinsmeister (Standesamt) freuen sich über die Möbel aus robustem FSC-zertifiziertem Kiefernholz aus europäischer Herstellung, die die Aufenthaltsqualität vor Ort noch einmal steigern sollen. Auch neu sind vier weitere Gießkannen-Bäume mit Pfandfunktion. Dort können Gießkannen ganz einfach mithilfe einer zwei-Euro-Münze – ähnlich wie bei einem Einkaufswagen – ausgeliehen und nach dem Gießen wieder zurückgebracht werden. Mit dieser neuen Anschaffung verfügt nun jede Wasserstelle auf dem Friedhof über einen Gießkannen-Baum. Deshalb sind diejenigen, die die Gräber pflegen, einmal mehr dazu angehalten, ihre eigenen Gießkannen nicht mehr auf dem Friedhof zu lagern, diese wieder mit nach Hause zu nehmen oder zumindest vom Friedhof zu entfernen und die Leihkannen zu verwenden.

### Mülltrennung auch auf dem Friedhof

Plastik und Grünschnitt kurzerhand zusammen entsorgt – das ist leider, wie hier zu sehen, auch auf den städtischen Friedhöfen keine Seltenheit. Deshalb appelliert die Friedhofsverwaltung: Auch auf dem Friedhof spielt Abfalltrennung eine wichtige Rolle. Wer richtig trennt, vereinfacht die Entsorgung, leistet einen Beitrag zum Umweltschutz und hilft, Kosten einzusparen.





Die modernen Fahrradabstellanlagen am Eichstätter Bahnhof sind nun fertig. Insgesamt sind auf der Fläche zwischen Bahnhofsgebäude und Weissenburger Straße 96 Fahrradparkplätze mit Überdachung und neun abschließbare Fahrradkäfige entstanden. In den Fahrradkäfigen gibt es auch jeweils einen Ladeanschluss für E-Bikes.

## Open-Air-Bühnen: Stadt unterstützt Kulturschaffende



Bühne frei: Für das Jugendtheater „Stumm – Mittelmeer in Eimern“ – eine Initiative der Kommunalen Jugendarbeit – standen vor der Premiere im Residenz-Innenhof noch Proben an.

## 30 Jahre Standesbeamter



Die 1.270. Trauung, die Josef Zinsmeister (links) geleitet hat, war gleichzeitig die erste Sommertrauung im Muschelpavillon im Hofgarten. Dort gaben sich Lucia und Christian Spiegl das Ja-Wort. Alle Trau-Termine im Muschelpavillon für 2021 sind bereits ausgebucht.

Über 1.270 Trauungen – so viele hat Josef Zinsmeister in nun 30 Jahren als Eichstätter Standesbeamter geleitet. Seit dem 1. März 1991 ist er zum Standesbeamten des Standesamtsbezirkes der Stadt Eichstätt bestellt und begleitet Menschen über alle Lebensabschnitte hinweg von der Geburt über Hochzeiten bis hin zum Tod.

Dabei seien die Trauungen immer „die Kür“ gewesen, berichtet er, das Besondere seiner täglichen Arbeit. Nur wenige Meter hat er es von seinem Schreibtisch im alten Gemäuer der Pfahlstraße 27 bis hinüber ins Trauzimmer. Doch auch im Spiegelsaal in der Residenz bringt Zinsmeister Paare „unter die Haube“, ebenso wie ganz neu im Muschelpavillon im Hofgarten, der noch einmal ein ganz besonderes Flair habe. Diese besonderen Eichstätter Trauungs-Plätze scheinen dabei eine Anziehungskraft über die Stadtgrenzen hinweg zu haben: Gut 30 Prozent der Paare kommt laut dem Standesbeamten von außerhalb Eichstätts.

Und auch, wenn Zinsmeister schon so viele aufgeregte Menschen zum „Ja-Sagen“ gebracht hat: „Fast keine Trauung war wie die andere“, erzählt er. Dabei kann der Standesbeamte ganz spontan in seine Rolle als „Trauungs-Moderator“ schlüpfen, denn der Anzug dafür hängt immer griffbereit. Übrigens: „Nein“ hat in all den Jahren noch niemand gesagt.

Endlich wieder Kultur: Mit zwei Open-Air-Bühnen als Spielstätten unterstützt die Stadt Eichstätt die Kulturschaffenden nach Monaten im Stillstand geprägt von der Coronapandemie. Der Hartplatz der ehemaligen Maria Ward Realschule und der Innenhof der Residenz bieten nun Platz für Musik, Kabarett, Theater, Kino und vieles mehr. Die Diözese, der Basketballverein Eichstätt und das Landratsamt stellen die Plätze zur Verfügung. Die Stadt Eichstätt kümmert sich um die Bühne, die Basistechnik und die Toiletten. Jeder Veranstalter kann diese Rahmenbedingungen dann kostenlos für sein Angebot nutzen. Auf dem Hartplatz steht außerdem ein Ausschank bereit. Dort sind neben einem Kabarett-Programm, organisiert über das Wirtshaus „zum Gutmann“, zum Beispiel auch Gottesdienste geplant. Im Innenhof der Residenz stehen bereits jetzt unter anderem ein Jugendtheater, der Volksmusiktag Mittendrin, eine orientalische Tanzshow und eine Hybrid-Veranstaltung mit regionalen DJs und Musikern an. Im kompletten August ist dort außerdem ein Kino Open Air geplant.

### Ticketverkauf und weitere Informationen

Für die Rahmenorganisation, die Hygienekonzepte – und auch den Ticketverkauf – ist der jeweilige Veranstalter oder die Veranstalterin verantwortlich. Wer Interesse daran hat, eine solche Bühne für eine Veranstaltung zu buchen, wendet sich an:

**Annette Fürsich:** Annette.Fuersich@eichstaett.de  
oder Tel. 0 84 21/97 75-0 oder

**Lars Bender:** Lars.Bender@eichstaett.de  
oder Tel. 0 84 21/60 01-410

## IMPRESSUM

### Offizielles Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt

**Herausgeber:** Stadt Eichstätt, Marktplatz 11, 85072 Eichstätt

**Verantwortlich für den Inhalt:** Stadt Eichstätt, Pressestelle

**Verlag:** Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH,  
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt,  
Tel. 08 41/96 66-6 40, Fax 08 41/96 66-6 44

**Redaktion:** Stadt Eichstätt, Pressestelle

**Bilder:** Stadt Eichstätt, Tourist-Information, colourbox.de

**Anzeigen:** Ina Christ, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt,  
Tel. 08 41/96 66-4 51, Fax 08 41/96 66-6 57, E-Mail: ina.christ@iz-regional.de

**Auflage:** 6.000 Exemplare

**Das Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt erscheint jeden zweiten Monat.  
Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Stadt Eichstätt.**



# Das Ferienprogramm der Stadt Eichstätt

Weitere Informationen zu den Workshops und zum Programm der „Eichstätter Umwelttage“, einer weiteren Aktion im Rahmen des Ferienprogramms, erhaltet(n) Ihr (Sie) im Haus der Jugend (Tel. 084 21/90 13 83, E-Mail: juze@eichstaett.de) oder ab Anfang Juli auch online unter [www.eichstaett.de](http://www.eichstaett.de), in der Lokalpresse und auf den im Stadtgebiet ausliegenden Flyern. Die Anmeldung erfolgt, soweit nicht anders angekündigt, über den Counter der Touristinfo telefonisch unter 084 21/600 1400 oder per E-Mail an [info@eichstaett.de](mailto:info@eichstaett.de).

- **Samstag, 7. August, 9.00 bis 13.00 Uhr**  
Biketechnik Basics, Ort/Treffpunkt: Haus der Jugend, Leitung: Aljoscha Noack/Silas Rinnagl, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Mittwoch, 11. August, 9.30 bis 13.30 Uhr**  
Orientalischer Tanz, Ort/Treffpunkt: Holbeinsaal, Leitung: Sabina Bittlmayer, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Freitag, 13. August, 10.00 bis 13.00 Uhr**  
Aus Stein gemeißelt – Handschmeichler oder Schmuck aus Speckstein, Ort/Treffpunkt: Haus der Jugend, Leitung: Sabine Metter, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Freitag, 13. August, 14.00 bis 17.00 Uhr**  
„Vom Schaf zum Pulli“, Ort/Treffpunkt: Haus der Jugend, Leitung: Sabine Metter, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Montag, 16. August, 13.00 bis 17.00 Uhr**  
Traumfänger basteln, Ort/Treffpunkt: Haus der Jugend, Leitung: Johanna Kaiser, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Dienstag, 17. August, 8.00 bis 12.00 Uhr**  
Mini-Trampolin, Ort/Treffpunkt: DJK-Halle, Leitung: Johanna Kaiser, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Montag, 23. August, 14.30 bis 18.30 Uhr**  
Künstlerische Drucktechniken, Ort/Treffpunkt: Haus der Jugend/Jugendherberge, Leitung: Jana Schraufstetter, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Mittwoch, 25. August, 13.00 bis 17.00 Uhr**  
Zauntiere gestalten, Ort/Treffpunkt: Haus der Jugend, Leitung: Christine Schweiger, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Dienstag, 31. August, 10.00 bis 13.00 Uhr,**  
Fleißig wie die Bienen, Ort/Treffpunkt: Haus der Jugend, Leitung: Sabine Metter, Unkostenbeitrag: 4 Euro
- **Mittwoch, 18. August, 14.00 bis 17.00 Uhr**  
Raus ans Wasser – Aktion mit der Wasserwacht, Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben, Leitung: Melanie Röttel, Unkostenbeitrag: 5 Euro,  
*Anmeldung bitte unter [melanie.roettel@wasserwacht.bayern](mailto:melanie.roettel@wasserwacht.bayern)*
- **Donnerstag, 19. August, 13.00 bis 17.00 Uhr**  
Quidditch für Kinder, Ort/Treffpunkt: Seminarwiese, Leitung: Celine Collet, Unkostenbeitrag: 4 Euro,  
*Anmeldung bitte unter [Quidditch@vfb-eichstaett.de](mailto:Quidditch@vfb-eichstaett.de)*
- **Dienstag, 24. August, 13.00 bis 17.00 Uhr**  
Quidditch für Jugendliche, Ort/Treffpunkt: Seminarwiese, Leitung: Celine Collet, Unkostenbeitrag: 4 Euro,  
*Anmeldung bitte unter [Quidditch@vfb-eichstaett.de](mailto:Quidditch@vfb-eichstaett.de)*



ANZEIGE

## STROM AUS WASSERKRAFT



**SWEICHSTÄTT**

**Neu: Eichstätt watergreen für Umweltbewusste**

Kunden, die sich für Eichstätt watergreen entscheiden, leisten unkompliziert und ohne großen Aufwand einen wichtigen Beitrag für die Natur und unsere Umwelt. Der Strom, der über das Angebot Eichstätt watergreen bezogen wird, stammt zu 100 Prozent aus Wasserkraft. Mit unserem neuen Ökostromprodukt stärken Sie zudem das CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm der STADTWERKE EICHSTÄTT. Mehr Infos unter [www.stadtwerke-eichstaett.de/strom](http://www.stadtwerke-eichstaett.de/strom)

**FÜR UNS ZÄHLT NUR EINES – EICHSTÄTT.**





Auch Irmi Neumüller, Inhaberin des frisch umgezogenen Geschäftes „Sport Neumüller“, freut sich über eine Zuwendung im Rahmen der städtischen Innenstadtförderung, die ihr Oberbürgermeister Josef Grienberger und Standortbeauftragte Beate Michel (links) gerne mit einer Urkunde bescheinigten. Nach fast 30-jähriger Selbständigkeit in der Ostenstraße ist Neumüller mit ihrem Laden zum 1. April in die gerade sanierte Marktgasse 3 umgezogen.



Die neu gegründete SeWa Handels GmbH hat die städtische Existenzgründer-Förderung als Unterstützung im Rahmen einer Geschäftsübernahme genutzt. Das Unternehmen, beim Ortstermin mit Oberbürgermeister Josef Grienberger und Standortbeauftragter Beate Michel vertreten von Daniel Wagner (2. von rechts) und Jochen Seitz (2. von links), übernahm zum 1. Februar 2021 die Eichstätter Zweigstelle von Expert Arndt, der seit 2012 hier ansässig ist.



Eine Urkunde zur städtischen Innenstadtförderung haben Eichstätts Oberbürgermeister Josef Grienberger (rechts) und Standortbeauftragte Beate Michel (links) an Danny und Diana Köberl übergeben, die den frisch eröffneten „Köberl's Elektroladen“ in Eichstätt betreiben. Das Ehepaar Köberl hat seit 2018 einen Online-Handel für Elektrogeräte und eröffnete nun seinen ersten stationären Handel am 15. Mai 2021 in der Schlaggasse 2.

## Innenstadt- und Existenzgründerförderung: Angebote und Förderprogramme der Stadt Eichstätt

Abhängig vom Standort, also ob eine Geschäftsimmobilie in der Innenstadt liegt oder außerhalb im Stadtgebiet, gibt es in Eichstätt zahlreiche Möglichkeiten der Unterstützung für Einzelhandel, Gastronomie oder Dienstleistung.

Wer ein Unternehmen in der Eichstätter Innenstadt gründen, übernehmen oder auch erweitern beziehungsweise mit einem Unternehmen in den Innenstadtbereich umziehen will, kann von der Innenstadtförderung profitieren. Mögliche Förderungen werden als Mietzuschuss, gestaffelt nach Jahren, ausgezahlt.

Für Gewerbe oder Unternehmen im Stadtgebiet, die außerhalb der Innenstadt liegen, kann bei einer Gründung, ebenfalls auch im Zusammenhang mit einer Übernahme oder einer Erweiterung, ein Antrag auf Existenzgründerförderung gestellt werden. Auch hier handelt es sich um einen Mietzuschuss.

In den Jahren 2020 und 2021 wurden insgesamt sieben Förderungen im Rahmen der Innenstadt- und der Existenzgründerförderung bewilligt, die Gesamtsumme beläuft sich auf knapp 50.000 Euro.

### Weitere Informationen

Weitere Informationen zu Innenstadt- und Existenzgründerförderungen, aber auch zum Geschäftsflächenprogramm oder zur städtischen Immobilienbörse, finden Sie auf der städtischen Homepage, siehe QR-Code und unter <https://immobilien.eichstaett.de/foerderung/>



### Kontakt

Ansprechpartnerin rund um die Themen Innenstadt- und Existenzgründerförderung ist die Standortbeauftragte Beate Michel, Telefon 0 84 21/60 01-4 12 oder unter E-Mail [beate.michel@eichstaett.de](mailto:beate.michel@eichstaett.de).



Die ehemaligen „Eichstätter Dienste“ im Buchtal hat Ruth Richter (2. von links) als Geschäftsführerin der P&S Service GmbH zum 1. Januar 2021 übernommen und nun einen neuen Laden samt Werkstatt und Lager in der Eichstätter Sollnau, genauer in der Sollnau 23, eröffnet. Dort werden über die Tochterfirma H<sup>2</sup>Eichstätt unter anderem gebrauchte Waren angenommen und aufbereitet, neue Stücke produziert und gemeinsam zu einem vergünstigten Preis verkauft. Für den Start bekam Sie eine Förderung für die Existenzgründung von der Stadt.



## Alles zum Thema Einkaufen: Die Shopping-Broschüre ist da

Einen umfassenden Überblick über alle Einkaufsmöglichkeiten in Eichstätt liefert die neue Shoppingbroschüre, entwickelt vom städtischen Standortmanagement. Das Themenspektrum darin reicht von einem Stadtbummel durch die Geschichte über die Themen Wochenmarkt und Schlemmen bis hin zu Serviceangeboten sowie Öffnungszeiten und Erreichbarkeit der Geschäfte in Eichstätt. Die Liste der genannten Geschäfte ergab sich aus den Teilnehmenden des Online-Schau Fensters – über das mittlerweile 53 Geschäfte sich und ihr Sortiment präsentieren. Dank Sponsoren wie der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt, proEichstätt und der Stadtwerke Eichstätt konnte die Shoppingbroschüre im Projektfonds zu fünfzig Prozent über die Städtebauförderung finanziert werden. Die Erstauflage war für die Geschäfte damit kostenlos – und ist auch als besondere Unterstützung des Standortmanagements der Stadt Eichstätt im Zuge der schwierigen Pandemiezeiten gedacht. Zur Neueröffnung nach dem Lockdown konnten die frisch gedruckten Exemplare an die Geschäfte verteilt werden. Auch in der Gastronomie, Hotellerie und sonstigen Übernachtungsmöglichkeiten wird die Shoppingbroschüre für die Gäste zukünftig bereitliegen. Die Broschüre ist klimaneutral auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.

## Versammlung der Bürgerinnen und Bürger mit Behinderung



Der Behindertenbeirat der Stadt Eichstätt will seine erste Vollversammlung seit der Coronapandemie durchführen. Geplant ist eine sogenannte hybride Veranstaltung, also sowohl in Präsenzform als auch digital. Das Treffen findet am Dienstag, 12. Oktober, um 17 Uhr im Festsaal des Alten Stadttheaters Eichstätt statt. Wie viele Personen anwesend sein können, wird von der aktuellen Coronalage abhängig gemacht. Parallel dazu können Interessierte via Internet von zu Hause aus teilnehmen.

Die Versammlung ist ein wichtiges Instrument der Behindertenvertretung in Eichstätt. Sie ist öffentlich. An der aktiven Teilnahme berechtigt sind alle in der Stadt lebenden Menschen mit einem anerkannten Grad der Behinderung, ihre Angehörigen oder gesetzlichen Vertreterinnen und Vertreter. Auch nicht in Eichstätt lebende sind berechtigt, wenn sie, zum Beispiel durch Schule oder Arbeit, eng mit der Stadt verknüpft sind.

Neben den Mitgliedern des Behindertenbeirates werden auch der Oberbürgermeister, die Inklusionsbeauftragten und andere Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Eichstätt bei der Veranstaltung anwesend sein. Außerdem werden auch Aktive aus lokal ansässigen Sozialverbänden kommen, um sich die Belange der Menschen mit Behinderung anzuhören.

Weitere Informationen und eine Tagesordnung werden in den kommenden Wochen auf der Internetseite [www.behindertenbeirat.eichstaett.de](http://www.behindertenbeirat.eichstaett.de) und in der örtlichen Presse veröffentlicht.

Wer sich anmelden oder informieren möchte, kann gerne jetzt schon den Behindertenbeirat kontaktieren: Behindertenbeirat der Stadt Eichstätt, Marktplatz 11, 85072 Eichstätt, Tel. 0 84 21/8 93 97 59, E-Mail: [behindertenbeirat@eichstaett.de](mailto:behindertenbeirat@eichstaett.de)

### Nasse Wände? Feuchter Keller?



**ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.**  
TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,  
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungssysteme Häusler  
Rund um Eichstätt für Sie im Einsatz  
☎ 0 84 31 - 3 96 99 96 ☎ 08 41 - 95 52 99 86

[stefan.haesler@isotec-haesler.de](mailto:stefan.haesler@isotec-haesler.de) • [www.isotec-haesler.de](http://www.isotec-haesler.de) **ISOTEC®**  
Wir machen Ihr Haus trocken

ANZEIGEN

### Ihr Spezialist in Sachen Immobilien



**Gerhard Meier  
Immobilienberater**

*„Profitieren auch Sie von meiner regionalen Verbundenheit, optimalen Kenntnissen der Region und langjähriger Erfahrung, wenn's um Immobilien geht. Gerne unterstütze ich Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie, ganz gleich ob Haus oder Wohnung, und realisiere für Sie den besten Verkaufswert.“*

**ImmobilienCenter**  
Sparkasse Ingolstadt Eichstätt  
Telefon 0841 304-4499  
[immo@spk-in-ei.de](mailto:immo@spk-in-ei.de)

Angebote  
finden Sie unter  
[www.spk-in-ei.de/immo](http://www.spk-in-ei.de/immo)



Größter Makler  
in Bayern



Gemeinsam sicher durch die Krise



**APOTHEKE  
SOLLNAU**

Eichstätt - Sollnau 23 - Tel. 08421-9378854

**Corona Antigen-Schnelltest.  
Wir testen weiterhin!**

BITTE BUCHEN SIE IHREN TERMIN UNTER  
[www.testbuchen.de](http://www.testbuchen.de)



## Neubau der Wohnungsbaugesellschaft Eichstätt

### Erste Wohnungen an Mieter übergeben



Bei einem Termin vor Ort überzeugten sich Oberbürgermeister Josef Grienberger (links) und Marcus Scheliga (rechts) vom Fortschritt auf der Baustelle.

Nagelneu, modern und hochwertig ausgestattet und angepasst auf verschiedene Bedürfnisse: Die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Eichstätt mbH hat zum Anfang Juni 2021 bereits zahlreiche der 30 Wohnungen in den neu gebauten Wohnblöcken in der Eichendorffstraße 15a und 15b an Mieterinnen und Mieter übergeben. Das Angebot reicht von Zwei-Zimmer-Wohnungen bis hin zu Fünf-Zimmer-Wohnungen mit 53 bis hin zu 119 Quadratmetern. Damit deckt die Wohnungsbaugesellschaft die Nachfrage einer breit aufgestellten Zielgruppe ab, zum Beispiel Alleinstehende, Paare, aber auch Familien mit mehreren Kindern. Die Wohnanlage ist außerdem komplett barrierefrei gestaltet, zwei Appartements sind darüber hinaus besonders für Rollstühle geeignet.

„Gerade Wohnungen mit fünf Zimmern sind neu im Repertoire der Wohnungsbaugesellschaft“, erklärt deren Geschäftsführer Marcus Scheliga, „aber wir haben schnell gemerkt, dass die Nachfrage besonders von Familien mit mehreren Kindern groß ist.“ Er freut sich sehr, dass das 9,5-Millionen-Projekt, das er von seinem Vorgänger Dieter Vogl zu Beginn des Jahres übernommen hat, jetzt auf die Zielgerade einbiegt und er und seine Kollegen schon zahlreiche Wohnungsschlüssel übergeben konnten.

90 Bewerbungen hatten die Wohnungsbaugesellschaft für die 30 Wohnungen erreicht – die Vergabe erfolgte dann im Rahmen sozialer Gesichtspunkte. Bewerberinnen und Bewerber mussten in einem ersten Schritt einen Wohnberechtigungsschein vorweisen können. Außerdem wird ihre Miete, die 10 Euro pro Quadratmeter kalt beträgt, je nach Einkommensstufe gefördert. Somit ist in Einkommensstufe 3 beispielsweise eine maximale Förderung in Höhe von 5 Euro pro Quadratmetern möglich. Während der ersten Mieterinnen und Mieter einzuziehen, werden aktuell noch die Außenanlagen angelegt, ebenso die Parkplätze oder auch die begrünten Terrassen im Erdgeschoss.

Oberbürgermeister Josef Grienberger freut sich, dass es in der Stadt nun ein solches Wohnangebot gibt, doch er weiß auch: „Leider sind auch diese 30 Wohnungen nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Deshalb ist es wichtig, dass wir als Stadt an dem Thema Wohnen mit Hochdruck weiter arbeiten und Wohnraum ausweisen – wie wir es etwa mit dem Baugebiet Blumenberg-West aktuell tun.“

ANZEIGE

**Vom Anfang ...**

**Brandschutz • Architektur • Konfliktlösung**

**ABC Amler Bau Consult GmbH**  
Am Anger 3  
85072 Eichstätt

☎ 08421/93615-60  
✉ info@abc-bauplanung.de  
🌐 www.abc-bauplanung.de




**... bis ins Ziel!**

## Landkreis Eichstätt fördert Mehrwegwindeln

### In der Jugendhilfeausschusssitzung am 18. Mai 2021 wurde die Förderung der Mehrwegwindeln durch die Mitglieder einstimmig beschlossen



Bis ein Kind trocken ist, werden im Durchschnitt ca. 5.000 Windeln benötigt. Das macht allein in Deutschland täglich 8,4 Millionen Windeln.

Wer mit Mehrweg-Windeln wickelt, leistet einen wichtigen Beitrag zur Abfallvermeidung. Bis ein Kind trocken ist, werden im Durchschnitt ca. 5.000 Windeln benötigt. Das macht allein in Deutschland täglich 8,4 Millionen Windeln. Diese landen, ohne dass man sich groß Gedanken darüber macht, im Müll. Rund 20.000 Fußballfelder gefüllt mit Windeln ergeben sich so innerhalb eines Jahres. Da sich Windeln erst nach ca. 500 Jahren zersetzen, sind die großen Müllmengen wirklich problematisch. An diesen Zahlen zeigt sich, dass nachhaltige und moderne Lösungen im Bereich der Baby- und auch der Altenpflege dringend erforderlich sind.

Der Landkreis Eichstätt fördert mit 120 Euro pro Kind die Verwendung von Mehrweg-Windeln. Dies kann sowohl für Babys als auch für Personen mit medizinischer Notwendigkeit (zum Beispiel bei Inkontinenz) sein.

Um den Zuschuss zu erhalten, muss das entsprechende Kind mit dem Antragsteller in häuslicher Gemeinschaft leben und im Landkreis Eichstätt gemeldet sein. Das Kind darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als 24 Monate sein. Im Falle der Inanspruchnahme eines Windeldienstes oder von Miet-Windeln muss die Laufzeit der Verträge mindestens ein Jahr betragen.

Mehrwegwindeln sind gesünder als Einwegwindeln. Man weiß woraus sie bestehen und kann selbst entscheiden, mit welchen Fasern die zarte Babyhaut in Berührung kommt. Zudem erfährt das Kind einen natürlichen Umgang mit seiner eigenen Hygiene.

Stoffwindeln sind auch gut für den Geldbeutel. Je nach Marke fallen zwischen 900 und 2.100 Euro während der gesamten Wickelzeit pro Kind an. Dieses Geld landet wortwörtlich in der Mülltonne. Hinzu kommen die laufenden Kosten für Zubehör und Abfallgebühren. Die Anschaffungskosten für Mehrwegwindeln sind zwar am Anfang sehr hoch, jedoch sind sie über die gesamte Wickelzeit gesehen um 30 bis 50 Prozent billiger. Ein weiterer Vorteil ist, dass man diese auch noch für ein zweites oder drittes Kind benutzen kann. Hier fallen dann nur noch die Waschkosten an.

Der Zuschuss kann mit dem Formular beantragt werden. Einfach den Antrag ausfüllen, unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen postalisch oder per Mail an das Landratsamt übermitteln.

Anschließend wird der Zuschuss auf Ihr Konto überwiesen. Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich gerne Montag- und Dienstagvormittag an 0 84 21/7 01 73.

Viel Spaß beim Mehrweg-Wickeln!



# Projektstart zum Schutz artenreicher Wiesen im Naturpark Altmühltal

Blauer Salbei, weiße Margeriten und zarte Glockenblumen – es gibt sie noch, die farbenfrohen, artenreichen Wiesen, die für den Naturpark Altmühltal so typisch sind. Doch sie werden immer weniger. Sie weichen Straßen und Bebauung oder fallen einer anderweitig veränderten Nutzung unserer Kulturlandschaft zum Opfer. Insekten, Vögel und Säugetiere leiden unter dem Rückgang dieses unersetzlichen Lebensraums. Der Verein Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb) e.V. setzt sich daher verstärkt für den Erhalt und die Neuanlage von artenreichen Wiesen ein.

Nun ist vor Kurzem der Startschuss für die Erfassung noch vorhandener artenreicher Wiesen in drei Landkreisen innerhalb des Naturparks gefallen. Diese werden in einem sogenannten Spenderflächenkataster zusammengetragen. Das Projekt wird vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert. Die Regierung von Mittelfranken, die Unteren Naturschutzbehörden der beteiligten Landkreise Eichstätt, Weißenburg-Gunzenhausen und Neuburg-Schrobenhausen sowie die Landschaftspflegeverbände Eichstätt und Mittelfranken unterstützen die Maßnahme. Ziel ist ein dauerhafter Erhalt der für das Altmühltal typischen artenreichen Wiesen, indem Saatgut von bestehenden Wiesen auf neu anzulegende Wiesenflächen übertragen wird.

Beauftragt mit der Bearbeitung ist das Fachbüro Baader Konzept aus Gunzenhausen, das bereits im Landkreis Donau-Ries mit der gleichen Thematik betraut war. In Zusammenarbeit mit vielen ortskundigen Haupt- und Ehrenamtlichen, unter anderem der örtlich aktiven Naturschutzverbände Bund Naturschutz und Landesbund für Vogelschutz, wurde eine Vorauswahl geeigneter Flächen getroffen. Wenn jetzt die Wiesen in voller Blüte stehen, suchen die Mitarbeiter des Büros die Wiesen vor Ort auf und erfassen den Bestand im Detail.

Durch die Kartierung erhoffen sich Christoph Würflein, Geschäftsführer des Vereins Naturpark Altmühltal e.V., und Projektleiterin Christa Boretzki einen guten Überblick, wo geeignete artenreiche Spenderflächen mit den Highlights der heimischen Pflanzenwelt zu finden sind. Aus diesen „Wiesenschatzkammern“ kann man in einem nächsten Schritt mit verschiedenen Verfahren Samen gewinnen, zum Beispiel



Der Verein Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb) e.V. setzt sich verstärkt für den Erhalt und die Neuanlage von artenreichen Wiesen ein.

Bild Salbeiwiese: Karin Weiss

durch Mähen, und damit ökologisch wertvolle Wiesen anlegen. Prädestinierte Ansprechpartner dafür sind die zuständigen Landschaftspflegeverbände Eichstätt und Mittelfranken, die daher schon bei der Kartierung mit einbezogen werden. Sie können die Beratung und die Abwicklung der Mäh- oder Druschgutübertragung übernehmen, und auf diese Weise die Entwicklung von artenreichem Grünland vorantreiben.

Von einem solchen Spenderflächenkataster profitieren Gemeinden, Straßenbau- und Wasserwirtschaftsämter, Forstbetriebe, Privateigentümer oder Unternehmen wie zum Beispiel Solarparkbetreiber. Aber auch Landwirte können durch die Gewinnung, Bereitstellung und Übertragung entsprechenden Mäh- und Saatgutes in die regionale Wertschöpfungskette eingebunden werden. Die Kataster werden dann laufend aktualisiert und ergänzt.



**Aus Flagge mach Tasche:** Früher städtische Flagge, heute Einkaufstasche – den nicht mehr gebrauchten Stoff von städtischen Fahnen hat die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit Integra Soziale Dienste im Rahmen eines Recycling-Projekts kurzerhand zu ganz besonderen Einkaufstaschen umnähen lassen. Was früher also etwa beim Stadtjubiläum an der Fahnenstange gehisst wurde oder mittlerweile verblasst war, dient heute als praktischer Begleiter, zum Beispiel beim Einkaufen. 50 Beutel, zum Beispiel mit Motiven vom Stadtjubiläum 2008, sind so entstanden. Die Taschen werden nicht verkauft, sondern sollen ein besonderes Geschenk für Gäste werden.

## Unterstützung für Kleinprojekte

Mit dem Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ ist es in der aktuellen LEADER-Förderperiode der LAG Altmühl-Donau e.V. erstmals möglich, Maßnahmen auch unterhalb der Bagatellgrenze von 3.000 Euro finanziell zu unterstützen. Es handelt sich dabei um eine Art Kleinprojektfonds, mit dem Einzelmaßnahmen von Vereinen, Ehrenamtlichen, nicht-organisierten Gruppierungen etc. unbürokratisch unterstützt werden können. Bei Interesse wenden Sie sich an die LAG unter Telefon 08421/987630, [info@lag-almuehl-donau.de](mailto:info@lag-almuehl-donau.de).

ANZEIGE



**FURTMEIER**  
DIENSTLEISTUNGSGRUPPE

Wir suchen zuverlässige

**Reinigungskräfte m/w/d in Eichstätt**  
ab Sept. 2021, Mo–Fr. um 16 Uhr, Minijob oder Teilzeit

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

Tel.: 0 90 90 95 94-0 · [www.furtmeier.de](http://www.furtmeier.de)



# „Umweltschutz-Helden“: Stadt Eichstätt bedankt sich für tolles, kreatives Engagement



Niko Heinze, Anna Barrera Vetter, Miriam Zintl und Tom Bittl (von links) besuchen die Klasse 1c der Grundschule Am Graben in Eichstätt – und haben alle fleißig Müll aufgesammelt, den andere in der freien Natur entsorgt hatten.

Fotos: Schmitt



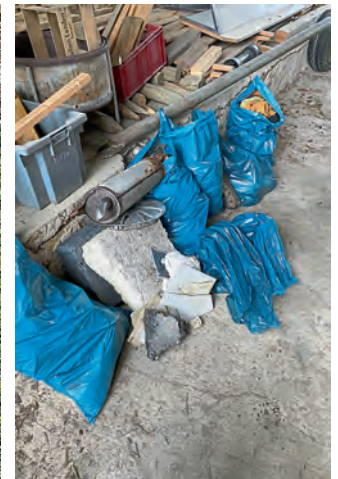
Am Burgberg und am Mondscheinweg haben die Familien Mesa Manzano und Baier sich auf die Suche nach Abfall in der Natur gemacht. Wie man sieht, waren vor allem die Kinder Julia Mesa Manzano, Annett und Eva Baier (von links) mit vollem Elan dabei.

Foto: Baier



„Super-Mini-Eichstätter-Umweltschutz-Helden“ sind auch die Nachbarskinder Tobias Schnagl (7) und Lisa Kois (6). Die beiden hatten kurzerhand die Idee, Müll zu sammeln und machten sich auf den Weg in den angrenzenden Wald im Neubaugebiet „Weinleite-West“. Zurück von ihrem „Ausflug“ überraschten die beiden ihre Mütter mit ihrer Idee – und der Menge an gesammeltem Müll.

Foto: Kois



Auch in Buchenhüll machten sich zahlreiche Engagierte auf den Weg, um Unrat zu sammeln – und brachten dabei eine leider beeindruckende Menge voller Säcke zustande.

Foto: Grienberger

Pizzakartons neben der Parkbank, Kaffeebecher im Gebüsch, Zigarettenstummel im Rasen oder neuerdings Mund-Nasen-Schutzmasken am Wegesrand: Leider gibt es immer noch Menschen, die den von ihnen produzierten Müll nicht einpacken oder richtig entsorgen können, sondern ihn in die Natur schmeißen. Da 2021 schon im zweiten Jahr pandemiebedingt eine große Ramadama-Aktion ausfallen muss, hat sich die Stadt Eichstätt nun eine Alternative überlegt: Die „Umweltschutz-Helden“-Aktion. Dabei will die Kommune ausdrücklich diejenigen unterstützen, die freiwillig und in ihrer Freizeit den Müll aufsammeln, den andere hinterlassen haben. Zum einen können die Teilnehmer der Aktion Müllsäcke für ihre Aktionen im städtischen Bauhof abholen, zum anderen sind sie, sofern sie die Aktionen im Vorfeld mit der Teilnehmerzahl an das Landratsamt melden, auch versichert. Doch dabei wollte es die Stadt Eichstätt nicht belassen: Zusätzlich gibt es für die fleißigsten Müllsammler noch etwas zu gewinnen.

Nach dem Start der Aktion im Mai zeigte sich schnell: Den Eichstätterinnen und Eichstättern liegt etwas an ihrer sauberen Umwelt – und dabei wurden vor allem die Jüngsten aktiv. Fleißig sammelten Vereine und Gruppierungen, aber vor allem auch Schulkinder, säckeweise Abfall zusammen. Die vollen Säcke holt der städtische

Bauhof nach vorheriger Vereinbarung übrigens gerne dort ab, wo Sie gesammelt haben.

Oberbürgermeister Josef Grienberger freut sich sehr, dass die Aktion so gut bei den Bürgerinnen und Bürgern ankam – und verspricht, ihnen demnächst ein kleines „Zuckerl“ als Dankeschön zukommen zu lassen: „Auf der einen Seite wünscht man sich natürlich, dass solche Aktionen wie ‚Ramadama‘ heutzutage gar nicht mehr notwendig wären, weil alle mittlerweile verstanden haben müssten, was Müll, gerade Plastik, in der freien Natur für einen Schaden verursacht. Umso dankbarer bin ich aber jedem und jeder, die sich aufgemacht haben und den Unrat anderer eingesammelt haben, um der Umwelt und damit uns allen etwas Gutes zu tun. Besonders freut mich, dass gerade die kleinen Eichstätterinnen und Eichstätter schon so ein Umweltbewusstsein haben, dass sie teilweise auf eigene Faust losgezogen sind. Vergelt’s Gott!“

Die Aktion „Umweltschutz-Helden“ der Stadt Eichstätt läuft auch nach Erscheinen dieses Mitteilungsblattes weiter. Alle wichtigen Informationen und Tipps dazu finden Sie auf der städtischen Homepage [www.eichstaett.de](http://www.eichstaett.de) oder über den abgebildeten QR-Code.





# „Hortus in der Stadt“: Zahlreiche Aktionen

## 2.500 Samentütchen werden in Geschäften in der Innenstadt an Kundinnen und Kunden verteilt

Der „Hortus in der Stadt“ wächst und gedeiht: Nachdem bereits im April im Rahmen der Initiative an fünf Standorten Pflanztröge in der Innenstadt platziert wurden, laufen nun zahlreiche begleitende Projekte und Aktionen. Am meisten ins Auge stechen dürften dabei die sechs eindrucksvollen Oleander-Pflanzen, die nun ihren Weg vom Bastionsgarten an der Willibaldsburg hinunter in die Innenstadt gefunden haben und mit ihrer ausladenden Blütenkrone den Trögen zur Seite stehen. Diese Oleander brauchen im Sommer sehr viel Wasser und werden zusätzlich zum Einsatz der Stadtgärtnerei von ehrenamtlichen Gießpaten gegossen. Vielen Dank an Café Segafredo, die Metzgerei Schneider, Zwirn & Zwillie und Mode Jenuwein für die Pflege der Pflanzen.

Außerdem startete passend zur Wiedereröffnung des Einzelhandels nach dem Lockdown eine Samentütchen-Aktion. Dabei stellen die Stadt und proEichstätt 2.500 Samentütchen unter dem Motto „Naturpark Altmühltal blüht auf“ allen Geschäften in der Innenstadt seit der letzten Maiwoche kostenlos zum Verteilen an die Kundinnen und Kunden zur Verfügung.

Doch damit nicht genug: Pünktlich zum Erscheinen dieses Mitteilungsblattes werden Informationstafeln zu den Pflanztrögen fertig, auf denen Interessierte künftig erfahren können, was hinter dem Begriff „Hortus in der Stadt“ steckt – und wie der Bezug zum berühmten Buch „Hortus Eystettensis“ zustande kommt. Ein großer Dank der Stadt Eichstätt geht dabei an die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt und das Priesterseminar, die der Kommune die Abbildungen aus dem Original-Werk von 1613 für die Informationstafeln zur Verfügung stellen.

Wer nach all diesen Informationen denkt, ein „Hortus-Experte“ zu sein, kann sein Wissen gleich unter Beweis stellen: Aktuell arbeitet die Eichstätter Standortbeauftragte Beate Michel an einem „Hortus-Quiz“, das mit den Eichstätter Geschäften verknüpft sein wird, – genauso wird an einem umfassenden Flyer zur Projekt „Hortus in der Stadt“ gearbeitet, in dem alle Aktionen zusammengefasst werden.

Alle Informationen zum Thema „Hortus in der Stadt“ – auch alle Veranstaltungen - finden Sie über den QR-Code.



Das Projekt „Hortus in der Stadt“ ist eine Initiative der Tourist-Information und der Abteilung Standortmarketing der Stadt Eichstätt. Das Ziel ist es, die Attraktivität der Innenstadt für Einheimische und Gäste zu steigern und das Thema Gärten in den Fokus zu bringen. Vor allem der Bastionsgarten steht im Vordergrund, da man aufgrund der Baustelle auf der Willibaldsburg die Besucher darauf hinweisen möchte, dass der Bastionsgarten und die Museen geöffnet haben.



Das Anbringen der Informationstafeln zu den Pflanzkästen und der Aktion „Hortus in der Stadt“ verband Standortmanagerin Beate Michel gleich mit ein bisschen Unkraut jäten.

ANZEIGEN

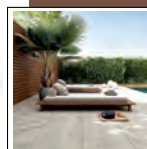
GROß- UND EINZELHANDEL  
**DEMIR KERAMIK & STEIN GMBH & CO. KG**

- NATURSTEINE
- SOLNHOFER / JURA
- KERAMIK/GRANIT / MARMOR
- KÜCHENPLATTEN / TREPPEN & GALABAU
- GARTENAUSSTELLUNG 24 h GEÖFFNET
- SHOWROOM AUF 800 QM FLÄCHE



**DEMIR**  
KERAMIK  
& STEIN

Frauenberger Weg 1  
91807 Solnhofen  
Telefon: 09145/602-0  
E-Mail: info@demir-keramik.com



Suche einen/eine  
**Bäckereifachverkäufer/-in**  
**(m/w/d) mit Berufserfahrung**

in Vollzeit, Teilzeit oder auf 450-€-Basis  
für Backshop in Eichstätt im  
Edeka Markt, Weißenburger Straße.

**Bewerbung an A\_Winterstein@t-online.de**  
**oder Tel. 0 91 47/9 46 54 89**






**CHRISTIAN WINKLER**  
SCHREINERMEISTER

**GESUNDE MÖBEL  
ZU GESUNDEN PREISEN**

[www.schreinerei-winkler.de](http://www.schreinerei-winkler.de)

Christian Winkler Kellerstraße 3 85135 Titting-Morsbach  
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33 Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34  
info@schreinerei-winkler.de www.schreinerei-winkler.de



**haarmoden  
markushirsch**

haarschnitteaufhöchstemniveau

**NEU BEI UNS  
IM TEAM:**

SEIT 1. JUNI 2021  
FRAU RENATE HARSCH



pfahlstraße 41 | 85072 eichstätt  
tel. 0 84 21-9 37 65 79  
[www.haarmoden-mh.de](http://www.haarmoden-mh.de)



**Buchführung  
und Lohnabrechnung**  
Setzen Sie den Rotstift an!

- LFD. FINANZBUCHHALTUNG
- LFD. LOHN- UND GEHALTSABRECHNUNG
- DIGITALE BELEGARCHIVIERUNG
- INDIVIDUELLE, BRANCHENSPEZIFISCHE AUSWERTUNGEN
- EXISTENZGRÜNDUNG UND CONTROLLING
- PERSONALMANAGEMENT

**VKS-KONTIERBÜRO LTD.**  
Rieshofener Str. 15, 85137 Walting  
Tel. 0 84 26 / 98 54 55-0  
[WWW.KONTIERBUERO.COM](http://WWW.KONTIERBUERO.COM)

Dienstleistungen gem. § 6 Nr. 3, 4 StBerG, Sortieren, Kontieren, Erfassen, Auswerten. Keine Rechts- und Steuerberatung.

*Sparen Sie bis 50 %*



**BAUZENTRUM**

**GRÖSSTE HAUSTÜRAUSSTELLUNG  
IN DER REGION!**

SEHEN. FÜHLEN. ERLEBEN.

Mit Komplettservice inklusive Montage.

Bauzentrum Mayer | Siemensstraße 6 | 85055 Ingolstadt | Fenster-Türen-Garagentore | [www.bauzentrum-mayer.de](http://www.bauzentrum-mayer.de)  
Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr | Samstag 9 - 13 Uhr | Jeden Sonntag SchauSonntag von 13 - 17 Uhr (außer an Feiertagen), keine Beratung, kein Verkauf